

Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.11.2019 – 31.10.2020

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	10
Fondsergebnis in EUR	11
A. Realisiertes Fondsergebnis	11
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	11
C. Ertragsausgleich	11
Kapitalmarktbericht	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 30.10.2020	15
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	20
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	21
Bestätigungsvermerk	24
Steuerliche Behandlung	27
Fondsbestimmungen	28
Anhang	34

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.11.2019 bis 31.10.2020

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A0KRS5	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (I) A	Ausschüttung	EUR	08.11.2010
AT0000A0LY69	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (S) A	Ausschüttung	EUR	01.02.2011
AT0000A0P7V8	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (R) A	Ausschüttung	EUR	15.04.2011
AT0000A1TM98	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (RZ) A	Ausschüttung	EUR	01.03.2017
AT0000A0KRT3	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (I) T	Thesaurierung	EUR	08.11.2010
AT0000A0P7W6	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (R) T	Thesaurierung	EUR	15.04.2011
AT0000A1TM80	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (RZ) T	Thesaurierung	EUR	01.03.2017
AT0000A0KRU1	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	08.11.2010
AT0000A0P7X4	Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	15.04.2011

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.11. – 31.10.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.01.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,480 % S-Tranche (EUR): 1,600 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) R-Tranche (EUR): 0,960 % RZ-Tranche (EUR): 0,480 % Performanceabhängige Verwaltungsgebühren: Details siehe unten
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Performanceabhängige Verwaltungsgebühren

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft für die Anteilscheingattung Tranche S jährlich eine variable Erfolgsgebühr. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 vH jener Wertentwicklung des Fonds, die über dem Index ICE BofA German Government Bill Index (vormals Merrill Lynch German Government Bill Index) liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Diese variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Performanceverlauf des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertsteigerung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt durch den Fonds jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent für das Rechnungsjahr vom 01.11.2019 bis 31.10.2020 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 30.10.2020 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.10.2018	31.10.2019	31.10.2020
Fondsvermögen gesamt in EUR	197.857.808,08	198.965.895,78	168.017.660,07
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0KRS5) in EUR	91,85	101,05	96,04
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0KRS5) in EUR	94,61	104,08	98,92
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69) in EUR	76,50	81,84	75,85
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69) in EUR	77,34	82,74	76,68
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0P7V8) in EUR	92,00	100,59	95,13
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0P7V8) in EUR	94,76	103,61	97,98
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TM98) in EUR	94,62	103,96	98,80
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TM98) in EUR	94,62	103,96	98,80
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRT3) in EUR	111,73	124,12	118,64
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRT3) in EUR	115,08	127,84	122,20
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0P7W6) in EUR	108,33	119,77	114,40
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0P7W6) in EUR	111,58	123,36	117,83
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TM80) in EUR	94,61	105,10	100,03
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TM80) in EUR	94,61	105,10	100,03
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRU1) in EUR	115,21	127,99	122,84
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRU1) in EUR	118,67	131,83	126,53
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0P7X4) in EUR	110,75	122,45	116,95
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A0P7X4) in EUR	114,07	126,12	120,46
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMA3) in EUR	95,11	105,66	-
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMA3) in EUR	95,11	105,66	-
		15.01.2020	15.01.2021
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		1,0100	0,9600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR		0,1500	0,1600
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,0100	0,9500
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,0400	0,9900
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,5107	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,8952	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		3,2820	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		3,1202	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		2,3221	0,0000

Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	3,9198	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	3,1902	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (VTA) EUR	3,2350	-

Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.11.2019	0,1500
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	16.12.2019	0,1500
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	17.02.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	16.03.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.04.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.05.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.06.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.07.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	17.08.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.09.2020	0,1600
Ausschüttung / Anteil (S) (A) EUR	15.10.2020	0,1600

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.10.2019	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.10.2020
AT0000A0KRS5 (I) A	73.465,874	7.435,252	-17.430,000	63.471,126
AT0000A0LY69 (S) A	792.139,769	9.518,745	-117.401,958	684.256,556
AT0000A0P7V8 (R) A	270.056,358	4.333,953	-30.229,304	244.161,007
AT0000A1TM98 (RZ) A	33.241,980	5.502,392	-4.851,185	33.893,187
AT0000A0KRT3 (I) T	7.077,096	1.232,361	-1.373,000	6.936,457
AT0000A0P7W6 (R) T	406.399,729	15.336,417	-56.139,280	365.596,866
AT0000A1TM80 (RZ) T	100.106,987	10.386,044	-13.155,660	97.337,371
AT0000A0KRU1 (I) VTA	30.158,100	0,000	-20.264,790	9.893,310
AT0000A0P7X4 (R) VTA	262.536,669	50.452,229	-57.860,708	255.128,190
AT0000A1TMA3 (RZ) VTA	10,000	0,000	-10,000	-
Gesamt umlaufende Anteile				1.760.674,070

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0KRS5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	101,05
Ausschüttung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 102,57) in Höhe von EUR 1,0100, entspricht 0,009847 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	96,04
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0098 x 96,04)	96,99
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,06
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,02
Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	81,84
Zwischenausschüttung am 15.11.2019 (errechneter Wert: EUR 82,26) in Höhe von EUR 0,1500, entspricht 0,001800 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 16.12.2019 (errechneter Wert: EUR 81,87) in Höhe von EUR 0,1500, entspricht 0,001800 Anteilen	
Ausschüttung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 83,00) in Höhe von EUR 0,1500, entspricht 0,001807 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 17.02.2020 (errechneter Wert: EUR 83,93) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,001900 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 16.03.2020 (errechneter Wert: EUR 77,84) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.04.2020 (errechneter Wert: EUR 76,74) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.05.2020 (errechneter Wert: EUR 79,03) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002000 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.06.2020 (errechneter Wert: EUR 78,77) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002000 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.07.2020 (errechneter Wert: EUR 77,96) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 17.08.2020 (errechneter Wert: EUR 76,62) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.09.2020 (errechneter Wert: EUR 75,50) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
Zwischenausschüttung am 15.10.2020 (errechneter Wert: EUR 75,82) in Höhe von EUR 0,1600, entspricht 0,002100 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	75,85
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0018 x 1,0018 x 1,0018 x 1,0019 x 1,0021 x 1,0021 x 1,002 x 1,002 x 1,0021 x 1,0021 x 1,0021 x 1,0021 x 75,85)	77,69
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,15
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-5,08
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0P7V8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,59
Ausschüttung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 101,99) in Höhe von EUR 1,0100, entspricht 0,009903 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	95,13
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0099 x 95,13)	96,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,52
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,49

Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TM98)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	103,96
Ausschüttung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 105,53) in Höhe von EUR 1,0400, entspricht 0,009855 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	98,80
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,0099 x 98,80)	99,77
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,19
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,03

Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRT3)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	124,12
Auszahlung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 126,72) in Höhe von EUR 0,5107, entspricht 0,004030 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	118,64
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,004 x 118,64)	119,12
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,00
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,03

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A0P7W6)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	119,77
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	114,40
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,37
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,48

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TM80)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,10
Auszahlung am 15.01.2020 (errechneter Wert: EUR 106,84) in Höhe von EUR 0,8952, entspricht 0,008379 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	100,03
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,0084 x 100,03)	100,87
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-4,23
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,03

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRU1)

errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	127,99
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	122,84
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,15
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,02

Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000AOP7X4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	122,45
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	116,95
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-5,50
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-4,49
Vollthesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TMA3)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	105,66
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflösung (31.01.2020) in EUR	108,27
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	2,61
Wertentwicklung eines Anteils von Beginn des Rechnungsjahres bis zur Tranchenauflösung (31.01.2020) in %	2,47

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Performance wird von der Raiffeisen KAG entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, berechnet (bei der Aussetzung der Auszahlung des Rückgabepreises unter Rückgriff auf allfällige, indikative Werte). Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, und zwar der Ausgabeaufschlag (maximal 3,00 % des investierten Betrages) bzw. ein allfälliger Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 % des verkauften Betrages), nicht berücksichtigt. Diese wirken sich bei Berücksichtigung in Abhängigkeit der konkreten Höhe entsprechend mindernd auf die Wertentwicklung aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.10.2019 (1.975.192,562 Anteile)		198.965.895,78
Ausschüttung am 15.01.2020 (EUR 1,0100 x 68.758,159 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A0KRS5))		-69.445,74
Zwischenausschüttung am 15.11.2019 (EUR 0,1500 x 786.944,325 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-118.041,65
Zwischenausschüttung am 16.12.2019 (EUR 0,1500 x 772.204,248 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-115.830,64
Ausschüttung am 15.01.2020 (EUR 0,1500 x 766.577,840 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-114.986,68
Zwischenausschüttung am 17.02.2020 (EUR 0,1600 x 752.671,954 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-120.427,51
Zwischenausschüttung am 16.03.2020 (EUR 0,1600 x 742.998,725 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-118.879,80
Zwischenausschüttung am 15.04.2020 (EUR 0,1600 x 732.883,214 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-117.261,31
Zwischenausschüttung am 15.05.2020 (EUR 0,1600 x 727.921,294 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-116.467,41
Zwischenausschüttung am 15.06.2020 (EUR 0,1600 x 724.187,547 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-115.870,01
Zwischenausschüttung am 15.07.2020 (EUR 0,1600 x 716.491,509 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-114.638,64
Zwischenausschüttung am 17.08.2020 (EUR 0,1600 x 708.639,458 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-113.382,31
Zwischenausschüttung am 15.09.2020 (EUR 0,1600 x 701.230,149 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-112.196,82
Zwischenausschüttung am 15.10.2020 (EUR 0,1600 x 691.940,763 Ausschüttungsanteile (S) (AT0000A0LY69))		-110.710,52
Ausschüttung am 15.01.2020 (EUR 1,0100 x 267.756,162 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A0P7V8))		-270.433,72
Ausschüttung am 15.01.2020 (EUR 1,0400 x 33.972,290 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1TM98))		-35.331,18
Auszahlung am 15.01.2020 (EUR 0,5107 x 6.332,096 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0KRT3))		-3.233,80
Auszahlung am 15.01.2020 (EUR 0,8952 x 100.866,746 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1TM80))		-90.295,91
Ausgabe von Anteilen	11.678.547,99	
Rücknahme von Anteilen	-32.237.197,88	
Anteiliger Ertragsausgleich	-151.070,21	-20.709.720,10
Fondsergebnis gesamt		-8.381.081,96
Fondsvermögen am 31.10.2020 (1.760.674,070 Anteile)		168.017.660,07

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	5.750.074,29
Erträge aus Wertpapierleihegeschäften	918,14
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-2.951,00
	5.748.041,43
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-2.017.733,84
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-45.801,50
Abschlussprüferkosten	-8.005,79
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.400,00
Depotgebühr	-143.605,90
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-52.645,21
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-510,45
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-3.858,32
	-2.273.561,01
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	3.474.480,42
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	944.806,69
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-7.746.662,81
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-6.801.856,12
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-3.327.375,70

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-5.204.776,47
	-5.204.776,47

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	151.070,21
	151.070,21
Fondsergebnis gesamt	-8.381.081,96

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 24.262,35 EUR.

Kapitalmarktbericht

2020 wird als ein ganz außergewöhnliches Börsenjahr in die Geschichte eingehen. Etliche neue Rekordmarken wurden gesetzt, beispielsweise in den USA: der schnellste Aktiencrash nach neuen Allzeithochs, die schnellste Erholung nach einem Crash und das erste Mal, dass wichtige US-Aktienindizes noch mitten in der Rezession neue Allzeithochs erklimmen. Generell haben sich die meisten Aktienmärkte erstaunlich schnell und kräftig erholt vom massiven Kurseinbruch im 1. Quartal. Aktien von sehr konjunktursensitiven Unternehmen oder von Firmen mit Geschäftsfeldern, die besonders stark unter der Pandemie leiden, liegen allerdings trotz der jüngsten Erholung teils kräftig im Minus. Auch die Anleihemärkte reagierten sehr heftig auf die drastisch veränderte Situation für die Weltwirtschaft. Die risikoreicheren Anleihemarktsegmente (Unternehmensanleihen, Anleihen aus Schwellenländern) gaben im 1. Quartal kräftig nach. Die Akteure an den Finanzmärkten versuchen, die veränderten Aussichten für etwaige Anleiheaussfälle einzupreisen. Die massive Wirtschaftskrise spricht einerseits für stark steigende Ausfallraten. Doch andererseits tun Regierungen und Notenbanken alles, um genau das zu verhindern. Angesichts dessen kam es in den riskanteren Anleihesegmenten ab April 2020 zu kräftigen Erholungen, ähnlich wie auf den Aktienmärkten. Beflügelt wurden speziell die Unternehmensanleihen dadurch, dass sowohl die Europäische Zentralbank (EZB) als auch die US-Notenbank (Fed) umfangreiche Kaufprogramme für weite Bereiche der Unternehmensanleihemärkte starteten. Staatsanleihen der entwickelten Industrienationen schwankten vergleichsweise wenig, ausgenommen jene in den USA. Diese verbuchten starke Kurszuwächse. Auch ihre Renditen liegen in den kurzen Laufzeiten jetzt nahe Null, wie bereits seit längerem in Japan und der Eurozone. Die Rohstoffmärkte gerieten mit der COVID-19-Pandemie und dem dadurch ausgelösten globalen Wachstumseinbruch stark unter Druck, speziell der Ölpreis. Beim Rohöl hat sich ein enormer Angebotsüberhang aufgetan, der sich erst nach und nach abbauen lässt. In den letzten Monaten setzte aber auch bei vielen Rohstoffen eine Erholung ein. Der Goldpreis legte hingegen bereits während der Turbulenzen deutlich zu und setzte seinen Aufschwung auch in den folgenden Monaten fort. Gold profitiert dabei von seiner Eigenschaft als (Krisen-)Währung, von den weiter fallenden Realrenditen und von den zahlreichen Zinssenkungen, vor allem in den USA. Die US-Notenbank setzte den bereits 2019 eingeleiteten geldpolitischen Schwenk fort und senkte die Leitzinsen faktisch auf null. Zusätzlich startete sie neue, massive Kaufprogramme von US-Staatsanleihen und, ein Novum für die Fed, auch von Unternehmensanleihen. Die EZB hat im Gegensatz zur US-Notenbank ihre ultralockere Geldpolitik seit 12 Jahren fast ununterbrochen beibehalten. Angesichts bereits negativer Leitzinsen hatte und hat sie kaum Spielraum für weitere Zinssenkungen. Auch sie kauft aber in großem Umfang Staats- und Unternehmensanleihen. Das historisch beispiellose Vorgehen der großen Notenbanken in den letzten 12 Jahren widerspiegelte eine ausgeprägte weltwirtschaftliche Wachstumsschwäche. Obwohl viele Regionen zwischenzeitlich wieder recht robust wuchsen, blieb eine globale geldpolitische Wende aus. Mit dem weltweiten Konjunkturreinbruch im Zuge der Pandemie ist sie wohl weiter entfernt denn je. Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich fast überall auf der Welt sehr tief. Anleihen im Gegenwert von rund 17 Billionen Dollar weisen inzwischen negative Nominalrenditen auf – ein neuer Rekordwert. Diese extrem niedrigen Anleiherenditen in den großen Wirtschaftsblöcken der Erde stellen eine große Herausforderung für Anleiheinvestoren dar. Sie haben zugleich die Aktienkurse bislang stark unterstützt. Mit gewaltigen Hilfsprogrammen in kaum vorstellbarem Umfang versuchen Regierungen und Notenbanken, die schlimmsten volkswirtschaftlichen Verwerfungen abzumildern, bis die Weltwirtschaft wieder durchstarten kann. Diese riesigen Fiskalpakete werden vermutlich vielerorts noch aufgestockt und auch nach einem Abflauen der Pandemie fortwirken. Sie werden sich auf einzelne Branchen und Unternehmen aber sehr unterschiedlich niederschlagen und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Zugleich steigen die Schuldenberge fast überall kräftig an, was langfristig neue Probleme mit sich bringen könnte. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd und könnte noch auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent investiert weltweit in Lokalwährungs-Staatsanleihen von Ländern mit guten bzw. sich deutlich verbessernden fundamentalen Rahmenbedingungen. Die Länder-Allokation wird dabei einmal im Jahr Anfang Mai nach dem quantitativen Fundamental-Scoring-Ansatz festgesetzt. Dieser Ansatz bewertet jedes Land auf Basis von acht Indikatoren und liefert eine Maßzahl für die relative fundamentale Stärke eines Landes im Vergleich zur beobachteten Ländergruppe (derzeit 36 Länder). 75 % des Fonds werden in gleichen Teilen auf fundamental besten (It. Score) neun Länder verteilt (davon max. fünf Emerging-Markets-Länder); 25 % des Fonds werden in gleichen Teilen auf die neun sich am stärksten im – Vergleich zum Vorjahr – verbessernden Länder verteilt. Die fundamental 9 schlechtesten Länder bleiben davon ausgenommen. Eine Doppelzählung von Ländern wird zugelassen. Fremdwährungspositionen werden nicht abgesichert.

Im Zuge der jährlichen Score-Evaluierung wurden Ende April 2020 Positionierungsänderungen vorgenommen, wobei die Allokation der besten Veränderungen vorerst ausgesetzt wurde und dafür die Anzahl der fundamental besten Länder von neun auf zwölf Länder erweitert wurde. Das Gewicht von Norwegen, Korea, Malaysia und Indonesien wurde gesenkt. Staatsanleihen von Finnland, den Niederlanden, der Slowakei und Südafrika wurden verkauft, während jene von Peru, Deutschland und Schweden gekauft wurden.

Um Zusatzerträge zu erwirtschaften, wurden Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		CHF	6.929.496,23	4,12 %
Anleihen fix		CZK	16.490.699,69	9,81 %
Anleihen fix		DKK	8.279.713,04	4,93 %
Anleihen fix		EUR	1.596.690,00	0,95 %
Anleihen fix		IDR	17.379.222,11	10,34 %
Anleihen fix		KRW	17.718.425,96	10,55 %
Anleihen fix		MYR	17.230.494,72	10,26 %
Anleihen fix		NOK	16.030.933,68	9,54 %
Anleihen fix		PEN	15.267.213,56	9,09 %
Anleihen fix		RUB	15.643.294,62	9,31 %
Anleihen fix		SEK	16.594.758,32	9,88 %
Anleihen fix		THB	16.324.336,60	9,72 %
Summe Anleihen fix			165.485.278,53	98,49 %
Summe Wertpapiervermögen			165.485.278,53	98,49 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			486.400,90	0,29 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			483.056,71	0,28 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			969.457,61	0,58 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			1.771.831,59	1,05 %
Summe Abgrenzungen			1.771.831,59	1,05 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-208.907,66	-0,12 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-208.907,66	-0,12 %
Summe Fondsvermögen			168.017.660,07	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 30.10.2020

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		CH0224397346	SWITZERLAND SWISS 0 06/22/29	CHF	2.100.000				105,247000	2.067.624,30	1,23 %
Anleihen fix		CH0184249990	SWITZERLAND SWISS 1 1/2 07/24/25	CHF	2.000.000				110,885000	2.074.652,70	1,23 %
Anleihen fix		CH0127181177	SWITZERLAND SWISS 1 1/4 06/11/24	CHF	1.800.000				107,486000	1.809.951,82	1,08 %
Anleihen fix		CH0127181011	SWITZERLAND SWISS 2 05/25/22	CHF	1.000.000		1.300.000		104,465000	977.267,41	0,58 %
Anleihen fix		CZ0001004477	CZECH REPUBLIC CZGB 0.95 05/15/30	CZK	41.500.000	16.500.000			99,850500	1.513.438,92	0,90 %
Anleihen fix		CZ0001004469	CZECH REPUBLIC CZGB 1 06/26/26	CZK	45.000.000				102,000000	1.676.406,14	1,00 %
Anleihen fix		CZ0001003859	CZECH REPUBLIC CZGB 2 1/2 08/25/28	CZK	92.800.000				112,670000	3.818.764,06	2,27 %
Anleihen fix		CZ0001005243	CZECH REPUBLIC CZGB 2 10/13/33	CZK	57.000.000	57.000.000			111,352000	2.318.138,79	1,38 %
Anleihen fix		CZ0001004253	CZECH REPUBLIC CZGB 2.4 09/17/25	CZK	70.000.000				109,000000	2.786.705,62	1,66 %
Anleihen fix		CZ0001001945	CZECH REPUBLIC CZGB 4.7 09/12/22	CZK	42.000.000		24.000.000		108,950000	1.671.256,39	0,99 %
Anleihen fix		CZ0001002547	CZECH REPUBLIC CZGB 5.7 05/25/24	CZK	62.000.000				119,500000	2.705.989,77	1,61 %
Anleihen fix		DK0009923567	KINGDOM OF DENMARK DGB 0 1/2 11/15/27	DKK	18.000.000				107,902040	2.608.464,69	1,55 %
Anleihen fix		DK0009923054	KINGDOM OF DENMARK DGB 1 1/2 11/15/23	DKK	18.600.000				106,757010	2.666.810,44	1,59 %
Anleihen fix		DK0009923138	KINGDOM OF DENMARK DGB 1 3/4 11/15/25	DKK	19.900.000				112,415800	3.004.437,91	1,79 %
Anleihen fix		DE0001102499	BUNDESREPUB. DEUTSCHLAND DBR 0 02/15/30	EUR	1.500.000	1.500.000			106,446000	1.596.690,00	0,95 %
Anleihen fix		IDG000010208	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 5 5/8 05/15/23	IDR	60.000.000.000				102,250000	3.598.431,58	2,14 %
Anleihen fix		IDG000010307	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 6 1/8 05/15/28	IDR	55.000.000.000				98,000000	3.161.458,22	1,88 %
Anleihen fix		IDG000009804	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 7 05/15/27	IDR	40.000.000.000		30.000.000.000		104,150000	2.443.531,53	1,45 %
Anleihen fix		IDG000011602	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 8 1/4 05/15/36	IDR	40.000.000.000		30.000.000.000		108,100000	2.536.205,08	1,51 %
Anleihen fix		IDG000010802	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 8 3/8 03/15/34	IDR	30.000.000.000				109,850000	1.932.947,23	1,15 %
Anleihen fix		IDG000011107	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 9 03/15/29	IDR	55.000.000.000				114,900000	3.706.648,47	2,21 %
Anleihen fix		KR103502G636	KOREA TREASURY BOND KTB 2 03/10/46	KRW	2.500.000.000				107,507760	2.037.784,28	1,21 %
Anleihen fix		KR103502G933	KOREA TREASURY BOND KTB 2 03/10/49	KRW	2.000.000.000				108,018760	1.637.976,13	0,97 %
Anleihen fix		KR103502G5C6	KOREA TREASURY BOND KTB 2 1/4 12/10/25	KRW	3.000.000.000		2.500.000.000		104,885050	2.385.685,71	1,42 %
Anleihen fix		KR1035027336	KOREA TREASURY BOND KTB 3 03/10/23	KRW	3.000.000.000		3.000.000.000		104,895635	2.385.926,47	1,42 %
Anleihen fix		KR103502G3C1	KOREA TREASURY BOND KTB 3 3/4 12/10/33	KRW	3.000.000.000				125,741080	2.860.071,08	1,70 %
Anleihen fix		KR10350271C8	KOREA TREASURY BOND KTB 4 12/10/31	KRW	3.500.000.000				124,953090	3.315.838,96	1,97 %
Anleihen fix		KR1035027WC3	KOREA TREASURY BOND KTB 5 1/2 12/10/29	KRW	3.050.000.000				133,845120	3.095.143,33	1,84 %
Anleihen fix		MYBML1500024	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.795 09/30/22	MYR	10.000.000		12.000.000		103,925000	2.145.836,34	1,28 %
Anleihen fix		MYBML1600014	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.8 08/17/23	MYR	20.000.000				105,394995	4.352.377,40	2,59 %
Anleihen fix		MYBMX1300040	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.844 04/15/33	MYR	17.000.000				107,421000	3.770.636,58	2,24 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Anleihen fix		MYBMS1200026	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.892 03/15/27	MYR	18.000.000				108,733000	4.041.200,88	2,41 %
Anleihen fix		MYBMO1500010	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.955 09/15/25	MYR	13.000.000				108,800000	2.920.443,52	1,74 %
Anleihen fix		NO0010757925	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 1 1/2 02/19/26	NOK	20.000.000				105,564000	1.889.178,71	1,12 %
Anleihen fix		NO0010786288	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 1 3/4 02/17/27	NOK	22.300.000				107,711000	2.149.275,70	1,28 %
Anleihen fix		NO0010732555	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 1 3/4 03/13/25	NOK	22.500.000				105,966000	2.133.419,53	1,27 %
Anleihen fix		NO0010844079	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 1 3/4 09/06/29	NOK	24.500.000	9.500.000			109,493000	2.400.378,05	1,43 %
Anleihen fix		NO0010821598	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 2 04/26/28	NOK	23.000.000				110,420000	2.272.494,22	1,35 %
Anleihen fix		NO0010646813	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 2 05/24/23	NOK	27.400.000		18.000.000		104,481000	2.561.622,28	1,52 %
Anleihen fix		NO0010705536	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 3 03/14/24	NOK	26.900.000				109,038000	2.624.565,19	1,56 %
Anleihen fix		PEP01000C5H2	BONOS DE TESORERIA PERUGB 5.35 08/12/40	PEN	10.000.000	10.000.000			97,951800	2.325.734,57	1,38 %
Anleihen fix		PEP01000C5G4	BONOS DE TESORERIA PERUGB 5.4 08/12/34	PEN	10.000.000	10.000.000			105,702300	2.509.759,83	1,49 %
Anleihen fix		PEP01000C4W4	BONOS DE TESORERIA PERUGB 5.7 08/12/24	PEN	7.000.000	7.000.000			117,626000	1.955.010,51	1,16 %
Anleihen fix		PEP01000C5F6	BONOS DE TESORERIA PERUGB 5.94 02/12/29	PEN	10.000.000	10.000.000			119,278350	2.832.104,99	1,69 %
Anleihen fix		PEP01000C5E9	BONOS DE TESORERIA PERUGB 6.15 08/12/32	PEN	10.000.000	10.000.000			115,482000	2.741.965,74	1,63 %
Anleihen fix		PEP01000C5D1	BONOS DE TESORERIA PERUGB 6.35 08/12/28	PEN	10.000.000	10.000.000			122,248950	2.902.637,92	1,73 %
Anleihen fix		RU000A0ZYUA9	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 6.9 05/23/29	RUB	200.000.000	100.000.000	70.000.000		106,600000	2.311.324,08	1,38 %
Anleihen fix		RU000A0JU4L3	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7 08/16/23	RUB	200.000.000		53.000.000		105,709500	2.292.016,07	1,36 %
Anleihen fix		RU000A0JXQF2	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.1 10/16/24	RUB	200.000.000				107,202000	2.324.376,77	1,38 %
Anleihen fix		RU000A0JSMA2	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.6 07/20/22	RUB	200.000.000				105,200000	2.280.968,98	1,36 %
Anleihen fix		RU000A0JXFM1	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 7.7 03/23/33	RUB	250.000.000	50.000.000			111,950000	3.034.154,91	1,81 %
Anleihen fix		RU000A0JS3W6	RUSSIA GOVT BOND - OFZ RFLB 8.15 02/03/27	RUB	276.000.000				113,646000	3.400.453,81	2,02 %
Anleihen fix		SE0011281922	SWEDISH GOVERNMENT SGB 0 3/4 11/12/29 1061	SEK	20.000.000	20.000.000			108,298285	2.077.316,23	1,24 %
Anleihen fix		SE0004869071	SWEDISH GOVERNMENT SGB 1 1/2 11/13/23 1057	SEK	30.000.000	30.000.000			105,805230	3.044.243,80	1,81 %
Anleihen fix		SE0007125927	SWEDISH GOVERNMENT SGB 1 11/12/26 1059	SEK	50.000.000	50.000.000			107,979150	5.177.986,91	3,08 %
Anleihen fix		SE0002829192	SWEDISH GOVERNMENT SGB 3 1/2 03/30/39 1053	SEK	20.000.000	20.000.000			158,238000	3.035.231,50	1,81 %
Anleihen fix		SE0003784461	SWEDISH GOVERNMENT SGB 3 1/2 06/01/22 1054	SEK	32.000.000	40.000.000	8.000.000		106,221860	3.259.979,88	1,94 %
Anleihen fix		TH0623033600	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 3 5/8 06/16/23	THB	140.000.000				107,848120	4.145.282,85	2,47 %
Anleihen fix		TH062303G606	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 3.4 06/17/36	THB	70.000.000				123,622275	2.375.791,51	1,41 %
Anleihen fix		TH0623037C05	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 3.58 12/17/27	THB	153.000.000				116,774000	4.905.137,01	2,92 %
Anleihen fix		TH0623031C01	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 3.65 12/17/21	THB	25.000.000		20.000.000		103,484190	710.276,70	0,42 %
Anleihen fix		TH0623035C07	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 3.85 12/12/25	THB	51.000.000				114,828560	1.607.806,02	0,96 %
Anleihen fix		TH0623039607	THAILAND GOVERNMENT BOND THAIGB 4 7/8 06/22/29	THB	73.000.000				128,733165	2.580.042,51	1,54 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										165.485.278,53	98,49 %
Summe Wertpapiervermögen										165.485.278,53	98,49 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR					486.400,90	0,29 %	
				AUD					5.772,64	0,00 %	
				CAD					37.402,52	0,02 %	
				CHF					75.204,28	0,04 %	
				CZK					27.748,91	0,02 %	
				DKK					13.784,84	0,01 %	
				MXN					6.888,00	0,00 %	
				NOK					63.683,13	0,04 %	
				NZD					396,42	0,00 %	
				PLN					32.781,79	0,02 %	
				RUB					188.105,54	0,11 %	

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
				SEK						16.202,41	0,01 %
				THB						-166,75	-0,00 %
				TRY						7,03	0,00 %
				USD						10.677,16	0,01 %
				ZAR						4.568,79	0,00 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										969.457,61	0,58 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										1.771.831,59	1,05 %
Summe Abgrenzungen										1.771.831,59	1,05 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-208.907,66	-0,12 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-208.907,66	-0,12 %
Summe Fondsvermögen										168.017.660,07	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A0KRS5	I	Ausschüttung	EUR	96,04	63.471,126
AT0000A0LY69	S	Ausschüttung	EUR	75,85	684.256,556
AT0000A0P7V8	R	Ausschüttung	EUR	95,13	244.161,007
AT0000A1TM98	RZ	Ausschüttung	EUR	98,80	33.893,187
AT0000A0KRT3	I	Thesaurierung	EUR	118,64	6.936,457
AT0000A0P7W6	R	Thesaurierung	EUR	114,40	365.596,866
AT0000A1TM80	RZ	Thesaurierung	EUR	100,03	97.337,371
AT0000A0KRU1	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	122,84	9.893,310
AT0000A0P7X4	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	116,95	255.128,190

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.10.2020 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD	1,664200
Kanadische Dollar	CAD	1,558150
Schweizer Franken	CHF	1,068950
Tschechische Kronen	CZK	27,380000
Dänische Krone	DKK	7,445900
Indonesische Rupien	IDR	17.049,094500
Koreanische Won	KRW	1.318,929600
Mexikanische Pesos	MXN	24,927800
Malaysische Ringgit	MYR	4,843100
Norwegische Krone	NOK	11,175650
Neuseeland Dollar	NZD	1,766300
Peruanische Neue Sol	PEN	4,211650

Währung		Kurs (1 EUR =)
Polnische Zloty	PLN	4,626400
Russische Rubel	RUB	92,241500
Schwedische Kronen	SEK	10,426750
Thailändische Baht	THB	36,423900
Türkische Lire	TRY	9,662050
Amerikanische Dollar	USD	1,165750
Südafrikanische Rand	ZAR	19,148900

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Anleihen fix		CZ0001002851	CZECH REPUBLIC CZGB 3.85 09/29/21	CZK		52.000.000
Anleihen fix		DK0009922676	KINGDOM OF DENMARK DGB 3 11/15/21	DKK		18.500.000
Anleihen fix		FI4000219787	FINNISH GOVERNMENT RFGB 0 09/15/23	EUR		2.000.000
Anleihen fix		FI4000278551	FINNISH GOVERNMENT RFGB 0 1/2 09/15/27	EUR		2.000.000
Anleihen fix		FI4000148630	FINNISH GOVERNMENT RFGB 0 3/4 04/15/31	EUR		1.000.000
Anleihen fix		FI4000242870	FINNISH GOVERNMENT RFGB 1 3/8 04/15/47	EUR		300.000
Anleihen fix		FI4000046545	FINNISH GOVERNMENT RFGB 2 5/8 07/04/42	EUR		300.000
Anleihen fix		NL0012650469	NETHERLANDS GOVERNMENT NETHER 0 01/15/24	EUR		2.000.000
Anleihen fix		NL0013332430	NETHERLANDS GOVERNMENT NETHER 0 1/4 07/15/29	EUR		2.000.000
Anleihen fix		NL0010721999	NETHERLANDS GOVERNMENT NETHER 2 3/4 01/15/47	EUR		500.000
Anleihen fix		NL0000102234	NETHERLANDS GOVERNMENT NETHER 4 01/15/37	EUR		500.000
Anleihen fix		SK4120010430	SLOVAKIA GOVERNMENT BOND SLOVGB 1 3/8 01/21/27	EUR		2.000.000
Anleihen fix		SK4120012691	SLOVAKIA GOVERNMENT BOND SLOVGB 1 7/8 03/09/37	EUR		1.500.000
Anleihen fix		SK4120009044	SLOVAKIA GOVERNMENT BOND SLOVGB 3 02/28/23	EUR		1.900.000
Anleihen fix		SK4120007543	SLOVAKIA GOVERNMENT BOND SLOVGB 4.35 10/14/25	EUR		2.000.000
Anleihen fix		IDG000010000	INDONESIA GOVERNMENT INDOGB 7 05/15/22	IDR		35.000.000.000
Anleihen fix		KR103501G695	KOREA TREASURY BOND KTB 1 3/8 09/10/21	KRW		2.000.000.000
Anleihen fix		MYBMO1700040	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 3.899 11/16/27	MYR		8.000.000
Anleihen fix		MYBMO1100019	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 4.16 07/15/21	MYR		9.000.000
Anleihen fix		MYBMX1100044	MALAYSIA GOVERNMENT MGS 4.232 06/30/31	MYR		2.000.000
Anleihen fix		NO0010572878	NORWEGIAN GOVERNMENT NGB 3 3/4 05/25/21	NOK		46.900.000
Anleihen fix		ZAG000016320	REPUBLIC OF SOUTH AFRICA SAGB 10 1/2 12/21/26 R186	ZAR		24.000.000
Anleihen fix		ZAG000107012	REPUBLIC OF SOUTH AFRICA SAGB 8 1/2 01/31/37 2037	ZAR		22.000.000
Anleihen fix		ZAG000107004	REPUBLIC OF SOUTH AFRICA SAGB 8 1/4 03/31/32 2032	ZAR		20.000.000
Anleihen fix		ZAG000106972	REPUBLIC OF SOUTH AFRICA SAGB 8 3/4 01/31/44 2044	ZAR		22.000.000
Anleihen fix		ZAG000096173	REPUBLIC OF SOUTH AFRICA SAGB 8 3/4 02/28/48 2048	ZAR		26.000.000

Zusätzliche Angaben zu Wertpapierleihegeschäften

- Angaben zum Gesamtrisiko (Exposure) (zum Stichtag verliehener Wertpapierbestand im Verhältnis zum Fondsvolumen):

0,00 %

Zum Stichtag 31.10.2020 waren keine Wertpapiere verliehen.

- Angaben zu der Identität der Gegenparteien der Wertpapierleihegeschäfte:

Raiffeisen Bank International AG (als anerkanntes Wertpapierleihesystem im Sinne des § 84 InvFG)

- Angaben über Art und Höhe der vom Investmentfonds erhaltenen Sicherheiten, die auf das Gegenparteienrisiko anrechenbar sind:

Gemäß dem zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Raiffeisen Bank International AG abgeschlossenen Rahmenvertrag für Wertpapierleihegeschäfte ist die Raiffeisen Bank International AG verpflichtet, für die entliehenen Wertpapiere Sicherheiten zu liefern. Zulässige Sicherheiten sind Anleihen, Aktien und Anteile an Investmentfonds. Die Emittenten der als Sicherheiten eingesetzten Anleihen können unter anderem Staaten, supranationale Emittenten und/oder Unternehmen sein, wobei es keine Vorgaben bezüglich der Laufzeiten dieser Anleihen gibt. Im Zuge der Sicherheitenbestellung wird gemäß § 4 der Verordnung zu Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften (WPV) sowohl hinsichtlich Diversifizierung und Korrelation auf eine insbesondere durch quantitative Emittentengrenzen erzielte Risikosteuerung als auch auf entsprechende Liquidität der Sicherheiten im Sinne der Handel- und Verwertbarkeit geachtet. Die Sicherheiten werden auf bankarbeitstäglicher Basis bewertet und gegenüber der Bewertung der aus dem Fonds verliehenen Wertpapiere unter Anwendung von Bestimmungen der EU Verordnung 575/2013 (CRR) mit einem Aufschlag versehen, der bei Anleihen aufgrund der Bonität des Emittenten und der Restlaufzeit der Anleihe festgelegt wird und mindestens 0,5 v. H. beträgt. Bei Aktien und Anteilen an Investmentfonds beträgt der Aufschlag 10,607 %. Der auf diese Art ermittelte Wert der zu leistenden Sicherheiten führt zu einer laufenden Übersicherung der offenen Wertpapierleihepositionen des Fonds.

Land der Gegenpartei (Raiffeisen Bank International AG): Österreich

Abwicklung: bilateral

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften erhalten hat:

Die Sicherheiten werden für jeden Fonds auf einem gesonderten Subdepot bei der Depotbank/Verwahrstelle verwahrt.

- Verwahrung von Sicherheiten, die der Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gestellt hat:

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (§ 84 InvFG) ist die Verwaltungsgesellschaft lediglich berechtigt, Wertpapiere an Dritte zu verleihen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, Wertpapiere zu entleihen. Daher werden vom Investmentfonds im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften keine Sicherheiten gestellt.

- Angaben zu den aus Wertpapierleihegeschäften entstandenen Gebühren, direkten und indirekten operationellen Kosten und Erträgen des Investmentfonds für den jeweiligen Rechnungszeitraum:

Erträge: 918,14 EUR (davon 100 % aus Wertpapierleihegeschäften)

Kosten: keine

Zusätzliche Angaben zu Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Vereinfachter Ansatz

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2019 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	249
Anzahl der Risikoträger	86
fixe Vergütungen	23.266.854,30
variable Vergütungen (Boni)	2.453.040,49
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	25.719.894,79
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.450.304,51
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.287.369,16
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	8.994.874,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	259.423,17
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	12.991.971,77

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltssystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist.

Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading). Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 23.11.2020 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 28.07.2020 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.

- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 29. Jänner 2021

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Rainer Schnabl


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2020, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2020 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutensamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 29. Jänner 2021

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kavsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Global-Fundamental-Rent, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate in Staatsanleihen, die von Ländern mit guten fundamentalen Wirtschaftsdaten emittiert werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu 10 vH des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 vH des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 100 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3 vH zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. November bis zum 31. Oktober.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Jänner des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Jänner der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Jänner der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Jänner des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft für alle Anteilscheingattungen jährlich eine variable Erfolgsgebühr. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 vH jener Wertentwicklung des Fonds, die über dem ICE BofAML German Government Bill Index (vormals: Merrill Lynch German Government Bill Index) liegt. Für den Fall, dass sich der ICE BofAML German Government Bill Index (vormals: Merrill Lynch German Government Bill Index) wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird, hat die Verwaltungsgesellschaft robuste schriftliche Pläne mit Maßnahmen aufgestellt, die sie in einem derartigen Fall ergreifen würde. Weitere Informationen dazu finden sich im Prospekt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Diese variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Performanceverlauf des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt durch den Fonds jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|------------------------------------|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Mit dem erwarteten Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritanniens und Nordirland (GB) aus der EU verliert GB seinen Status als EWR-Mitgliedstaat und in weiterer Folge verlieren auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|--|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau (RTS Stock Exchange);
Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX) |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. | Indien: | Mumbai |
| 3.8. | Indonesien: | Jakarta |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Manila
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
		der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Slowakei:	RM-System Slovakia
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.14.	Schweiz:	EUREX
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq PHLX, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH